

POSTULAT von Lucius Dürri (CVP, Zürich), Peter Biemann (CVP, Zürich) und Dr. Marie-Therese Büsser-Beer (Grüne, Rüti)

betreffend Impulse für die Wirtschaft durch rationelle Energieverwendung

Der Regierungsrat wird ersucht, ein Konzept zu erarbeiten zur Auslösung von Impulsen für die Wirtschaft durch rationelle Energieverwendung.

Lucius Dürri
Peter Biemann
Dr. Marie-Therese Büsser-Beer

Begründung:

Diverse Untersuchungen auf Bundes- und Kantonebene haben klar zutage gebracht, dass der Energieverbrauch in zahlreichen Gebäuden, Produktionsbetrieben, Dienstleistungszentren etc. gesenkt werden könnte. Durch das revidierte Energiegesetz hat der Kanton Zürich einen wichtigen Beitrag zur sorgsamem Nutzung der Energie geleistet. Allerdings sind davon primär Neubauten betroffen. Das sehr grosse Potential im Sanierungsbereich bleibt, soweit es sich nicht um die durch die LRV ausgelöste Sanierung von Feuerungsanlagen handelt, grossenteils ungenützt.

Durch geeignete Massnahmen wie Anreizsysteme ist es möglich, Sanierungen rasch und umfassend auszulösen. Zu denken ist etwa an die Anpassung bestehender Gebäude an den MINERGIE-Standard. Durch das günstige Zinsniveau sowie allenfalls durch das Investitionsprogramm des Bundes würden solche Sanierungen zusätzlich gefördert. Die Sanierungskosten könnten dank der hohen Energieeinsparungen in einem wirtschaftlich sinnvollen Zeitraum amortisiert werden. Für die Bauwirtschaft würden damit sehr wichtige Impulse ausgelöst, sind doch die kurz- bis mittelfristigen Perspektiven nach wie vor ungünstig. Hinzu käme eine weitere Reduktion der Umweltbelastung.